



## Fusionsgespräch „aus Zwei mach Eins“



Fusion ohne Not ist  
Fusion mit Emotion

12.11.2021

# Einladung zum Informationsabend „Fusion“

Liebe Vereinsmitglieder der **DJK**,  
liebe Vereinsmitglieder des **SV**,

die Fusionsgespräche zwischen den beiden Vereinen schreiten immer weiter voran, die Inhalte werden immer konkreter. Aus diesem Grund wollen wir euch – wie versprochen und avisiert – unsere Gedanken vorstellen und besprechen. Um möglichst viele von euch erreichen zu können laden wir euch zu einem Informationsabend in **Präsenz in der Rosenthalhalle** ein:

**Wann:** Donnerstag, den 25.11.2021 ab 19.30 Uhr (Einlass ab 19:00)  
**Wo:** Rosenthalhalle - Gelderner Str. 69, 47918 Tönisvorst  
**Anmeldung:** bis Montag, den 22.11.2021  
an [fusionsv@djkteutonia.de](mailto:fusionsv@djkteutonia.de)

Auf der Agenda stehen spannende Themen wie z.B.

- Übersicht über die bearbeiteten Themen
- Vorstellung eines Organigramms
- Infos zum Satzungsentwurf des neuen Vereins
- Ideen zum Vereinsnamen und den Vereinsfarben
- Vorstellung des Zeitplanes bis zur Fusion in 2022

Darüber hinaus werden wir genügend Freiraum für die Beantwortung eurer Fragen zur Fusion haben. Eingeladen sind neben den Mitgliedern beider Vereine ausdrücklich auch interessierte Personen außerhalb des Vereins. Jeder ist herzlich willkommen!

### **Zum Schluss ein organisatorischer Hinweis.**

Da die Veranstaltung in Präsenz stattfindet sind die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regelungen zu beachten. Stand heute ist der Einlass nur unter **Berücksichtigung der 2G-Regel** (Geimpft oder genesen) und mit Tragen einer **medizinischen Maske** (diese kann am Sitzplatz abgenommen werden) möglich. Um eine **Nachverfolgung** sicher zu stellen, werden wir die Daten der teilnehmenden Personen in einer Liste festhalten und für 4 Wochen archivieren.

Wir freuen uns auf einen interessanten und austauschreichen Abend sowie eine weiterhin spannende, sportliche Zukunft in unserer Apfelstadt!

Mit sportlichen Grüßen

Stefan Meuser                      Heinz-Gerd Stroecks  
vertretend für den Arbeitskreis Fusion